

Die Kleinschmetterlinge Mecklenburg-Vorpommerns, Teil 11, Choreutidae (Spreizflügel Falter)

UWE DEUTSCHMANN

Die Spreizflügel Falter (Choreutidae) kommen weltweit mit ca. 400 Arten vor. In ganz Europa sind bis jetzt 17 Arten bekannt von denen in Mitteleuropa zwölf Arten vorkommen.

Die Falter erreichen eine Flügelspannweite von fünf bis zwanzig Millimetern.

Die Vorderflügel sind breit und weisen oft metallische Muster auf. Die Hinterflügel sind ähnlich breit, wie die Vorderflügel und sind abgerundet.

Die Raupen leben an den Blättern zahlreicher Pflanzenfamilien, wie z.B. Rosengewächse (Rosaceae), Brennnesselgewächse (Urticaceae), Lippenblütler (Lamiaceae) und Korbblütler (Asteraceae).

Von den bisher neun bekannten Arten dieser Familie aus Deutschland sind in Mecklenburg bis 2008 vier Arten nachgewiesen worden.

Weitere Arten dieser Familie sind dem Autor aus Mecklenburg-Vorpommern nicht bekannt.

5269: *Anthophila fabriciana*

Die Art ist in allen Biotopen mit der Futterpflanze der Raupe, der Brennnessel (*Urtica* spp.), am Tage zu beobachten. Auf eine Aufzählung der Fundorte wird verzichtet.

5271: *Prochoreutis myllerana*

Dieser Art konnte vom Autor bisher im Randbereich auf der Heidefläche bei Lübtheen und auf einer Waldwiese im Rögginer Wald bei Gadebusch nachgewiesen werden. Weitere Fundorte in Mecklenburg-Vorpommern sind dem Autor nicht bekannt.

5272: *Prochoreutis sehestediana*

Diese Art wurde bisher in Mecklenburg in Schwerin, Rubow und in der Pallinger Heide bei Schönberg nachgewiesen werden. Weitere Fundorte in Mecklenburg-Vorpommern sind dem Autor nicht bekannt.

5282: *Choreutis pariana*

Der einzige Nachweis dieser Art in Mecklenburg gelang dem Autor in Buchholz bei Rubow am

21.08.2000. **Die Art ist ein Neufund für Mecklenburg-Vorpommern.**

In der nachfolgenden Tabelle hat der Autor eine Checkliste der Choreutidae aller in Deutschland nachgewiesenen Arten dieser Familie zusammengestellt. Die Daten sind aus der Checkliste der Schmetterlinge Deutschlands in der ENTOMOFAUNA GERMANICA übernommen. Die Nummerierung und Nomenklatur folgt dieser Liste.

5265	<i>Millieria dolosalis</i> (Heydenreich, 1851)	-
5269	<i>Anthophila fabriciana</i> (Linnaeus, 1767)	2008
5271	<i>Prochoreutis myllerana</i> (Fabricius, 1794)	1998
5272	<i>Prochoreutis sehestediana</i> (Fabricius, 1776)	1997
5278	<i>Tebenna bjerkanrella</i> (Thunberg, 1784)	-
5279	<i>Tebenna micalis</i> (Mann, 1857)	-
5281	<i>Choreutis diana</i> (Hübner, 1822)	-
5282	<i>Choreutis pariana</i> (Clerck, 1759)	2000
5283	<i>Choreutis nemorana</i> (Hübner, 1799)	-

Zeichenerklärung:

+ Fundmeldungen liegen aus der Zeit von 1900 bis 1980 vor

* Fundmeldungen liegen aus dem Zeitraum nach 1981 vor.

Die Jahreszahl deutet auf die letzte Fundmeldung der Art in Mecklenburg durch den Autor.

Anschrift des Verfassers: Uwe Deutschmann,
19067 Buchholz, Feldstr.5; e-mail:
uwe_deutschmann@web.de